



Biblia germanica - Die gantze Bibel der ursprünglichen Ebraischen und Grieschischen waarheynt nach, auff's aller treüwlichst verteütschet. Zürich, Chr. Froschauer d. Ä., 12.5.1531. Fol. 2 Titel in Rot mit Holzschnitt-Druckermarke u. teilkol. Holzschnittbordüren mit zahlr. Textholzschnitten, figürl. Initialen u. Hozschnitt-Druckermarke am Schluss. 1 leer, [14], CCCXLII, CCCXXII Bl., 1 leer. SchweinsLdr.-Bd. d. Z. über Holzdeckeln auf 5 Bündeln mit Streicheisen- u. Rollbandoranmentik. (Bestossen, berieben u. gering wurmstichig, Rücken u. Kapitale lädiert, Ldr. partiell abgerissen, Messingschliessen fehlen).

[CatItem.ArtText.Text502]

CHF 13 000 / 17 000

€ 13 400 / 17 530



Das erst Buch Mose.



Von erschaffung der welt/ vnderbeydung vnnnd ierd der
geschöpffen/ sonnerung vnd auffenthalt des menschen/ vns
vmb alle ding geschaffen/ vnd das in sechs tagen.

Das 1.
Capitel
2



Urschaff
schuff Gott den
himmel vnd die er-
den: vñ die erd was
wüst vnd lár: vñ es
was finster auff der
tyeffe/ vnd der geist

Gottes hielt vff dem wasser.

Und Gott sprach: Es werde licht/ vnd
es ward licht/ vnd Gott sahe das licht für
güt an. Do schied Gott das licht vnnnd der
finsternis/ vnd nennet das licht/ Tag/ vnd
die finsternis/ Nacht/ do ward auß abent
vnnnd morgen/ der erste tag.

Und Gott sprach: Es werde ein vnder-
schlacht zwüschen den wässern/ vñ das sey
ein vnterscheid zwüschen den wässern. Da
machet Gott den vnterschlacht/ vnd schied
das wasser vnder dem vnterschlacht/ vnnnd
dem wasser ob dem vnterschlacht. Vnnnd es
geschach also. Vnd Gott nennet den vnder-

schlacht/ Himel. Da ward auß abent vnnnd
morgen der ander tag.

Vnnnd Gott sprach: Es samle sich das
wasser vnder dem himel an sonder orte/ dz
man das trucken sähe. Vnd es geschach also.
Vnd Gott nennet das trucken/ Erd/ vñ die
samlung der wasser nennet er/ Meer: vnnnd
Gott sach dz es güt was.

Und Gott sprach: Es lasse die erd hâr für
grünen gras vnd kraut/ das sich besame/ vñ
fruchtbar holz/ da ein jegliches nach seiner
art frucht trage/ vnd habe seinen eygnen so-
men bey jm selbst auff erden. Vñ es geschach
also. Vnnnd die erd lief hâr für grünen/ gras
vñ kraut/ das sich besamet/ ein jegliches nach
seiner art/ vnd bôum/ die da frucht trügends/
vñ jren eygnen somen bey sich selbst hattend/
ein jegliches nach seiner art. Vnd Gott sahe
das es güt was. Da ward auß abent vnnnd
morgen der dritt tag.

Vnnnd Gott sprach: Es werdend lichter
an dem vnterschlacht des himels/ vñ schey-
dend tag vnd nacht/ vnd seyend zu zeichen/
gesetzten zeiten/ tagen vnd jaren: vnd seind
lichter an dem vnterschlacht des himels/

2